



Schulleiter

Schulbrief („Corona-Schulbrief“ XVII)

13.03.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Willkommen zurück in der Schule bzw. in dem, was davon derzeit möglich ist! Ich hoffe, dass ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, und Sie, liebe Eltern, doch auch eine Pause vom Distanzunterricht zur Erholung nutzen konntet / konntet.

Wie erwartet geht die **Schule nach den Märzferien** so weiter, wie bereits angekündigt: die Anwesenheitspflicht bleibt weiterhin grundsätzlich aufgehoben und bedeutet weitere Wochen des Distanzunterrichts in den Jahrgängen 5, 6, 7, 8 und 11 der Stadtteilschule.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9, 10 und 13 dürfen ab Montag, 15.3.2021 wieder in wöchentlich wechselnden Halbgruppen zur Schule kommen und darüber freuen wir uns!

Es gibt einige neue behördliche Vorgaben für den Schulbetrieb, auf die ich euch und Sie aufmerksam machen möchte:

Alle Hygieneregeln der Schule gelten weiter, überdies benötigen jetzt alle eine **FFP-2-Maske oder eine OP-Maske** für viele Bereiche der Schule. Ausgenommen davon ist der Aufenthalt im Freien in den Pausen. Voraussetzung dafür ist, dass wir euch in den Pausen weiterhin nach Jahrgangsstufen trennen und alle darauf achten, dass ihr mit den anderen Jahrgängen und gegenüber allen MitarbeiterInnen in der Schule den Mindestabstand einhaltet. Eine weitere Ausnahme von der Maskenpflicht gilt für den Theater-, Musik- sowie den Sportunterricht (für Praxisphasen mit hoher Herz-Kreislauf-Belastung). Hier darf die Maske abgenommen werden, wenn ein Mindestabstand von 2,5 Metern in geschlossenen Räumen bzw. ein Mindestabstand von 1,5 Metern im Freien eingehalten werden kann. Ihr dürft in allen Prüfungen, Präsentationen und Klausuren dann die Maske abnehmen, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu den anderen im Raum eingehalten werden kann.

Bitte denkt an die bereits bekannte **Erklärung** nach den Ferien über eine **Reiserückkehr** (ggf. Eintragung im Schulplaner). Ohne diese Erklärung darf niemand in die Schule!

Ab 22.3. werden wir in der Schule freiwillige und selbst durchzuführende **Schnelltests** für die dann anwesenden Schülerinnen und Schüler durchführen können. Bereits vorher werden die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 13 schon wie die Schulbeschäftigten am 15.3. in den ersten Stunden nach Plan in ihrem zugewiesenen Unterrichtsraum bei den jeweiligen Lehrkräften diesen Schnelltest durchführen können.

Bitte beachtet, dass ein negativer Schnelltest kein „Freibrief“ dafür ist, nun wieder ein sorgloses Schulleben genießen zu können. Davon sind wir leider noch weit entfernt.

Für Klassenarbeiten und Zeugnisse gibt es in diesem Halbjahr weitere Erleichterungen, über die euch die Lehrerinnen und Lehrer informieren werden.

Bleiben wir optimistisch, bleibt gesund! Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

